

# Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt

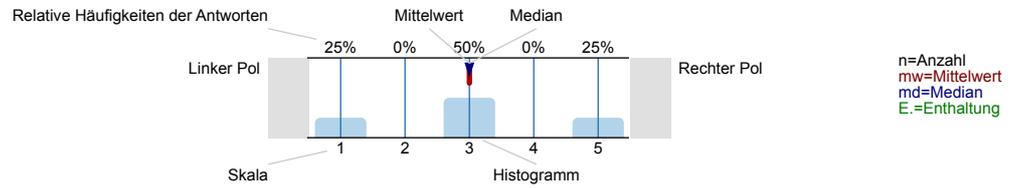
etit-618: Speech and Audio Signal Processing: Audio Effects and Recognition  
Erfasste Fragebögen = 8



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

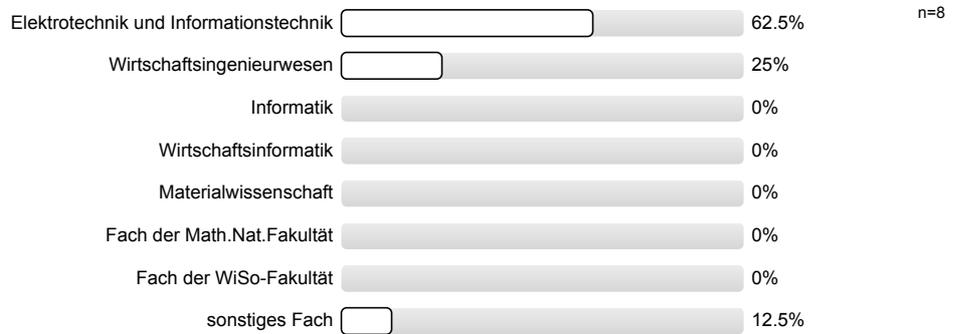
### Legende

Frage-  
text

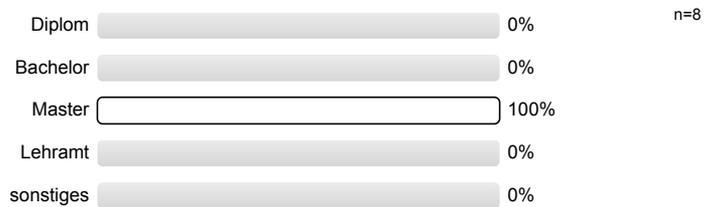


## 1. Statistik

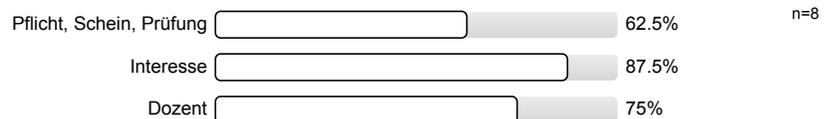
1.1) Welchem Fach ist Ihr Studiengang zugeordnet?



1.2) Ihr angestrebter Abschluss ist

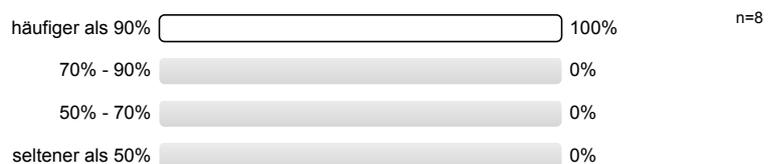


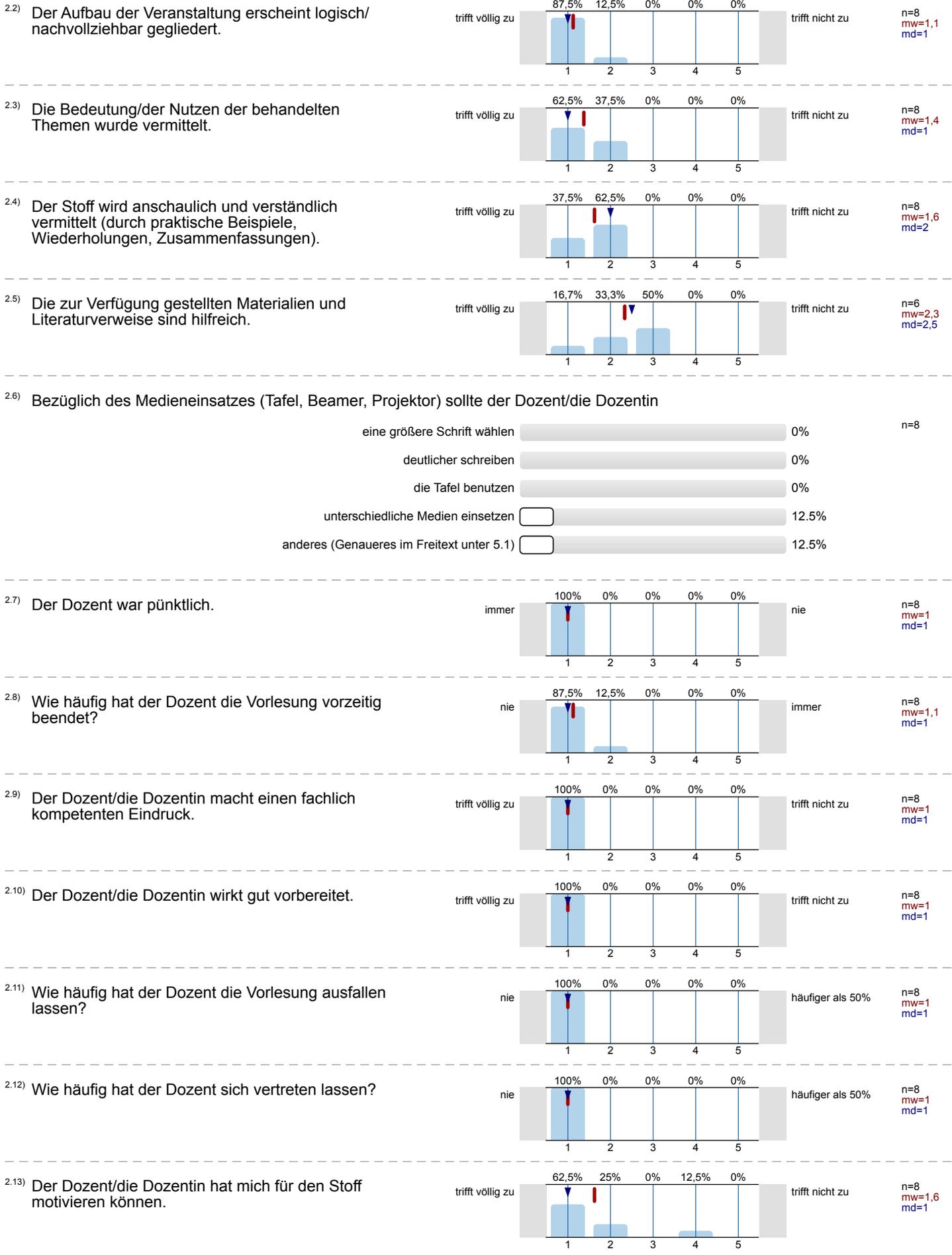
1.3) Was ist der Grund Ihrer Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung?  
(Mehrfachnennungen möglich)



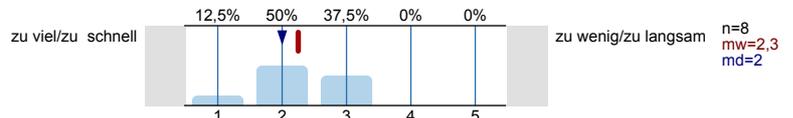
## 2. Bewertungen der Vorlesung

2.1) Wie oft haben Sie die Vorlesung besucht?





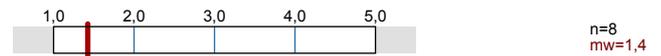
2.14) Der in der Veranstaltung behandelte Stoff war/Das Tempo der Veranstaltung war



2.15) Wie wurde auf Fragen der Studierenden eingegangen?

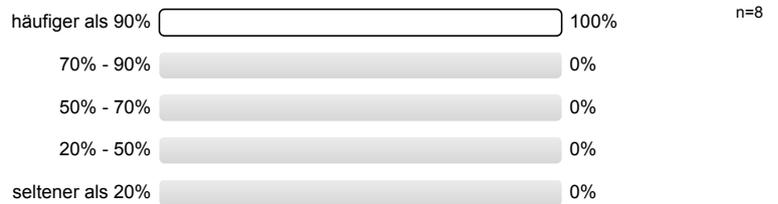


2.16) Meinen Gesamteindruck der Vorlesung würde ich mit folgender Note ausdrücken:

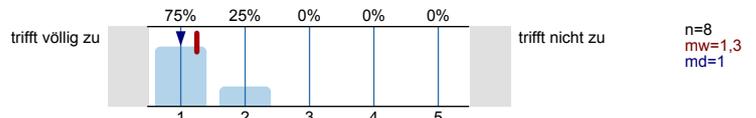


### 3. Bewertungen der Übungen

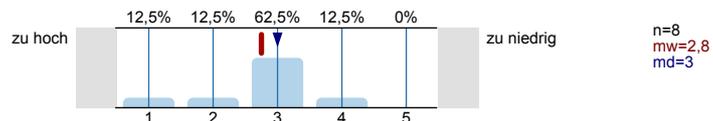
3.1) Wie oft haben Sie die Übungen besucht?



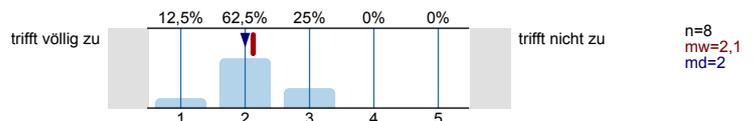
3.2) Die Übungsaufgaben sind geeignet den Vorlesungsstoff nachzuarbeiten/zu vertiefen.



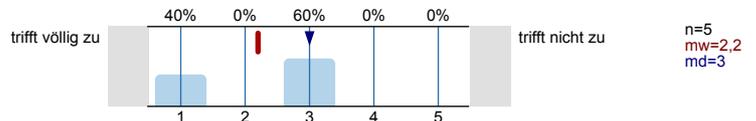
3.3) Das Niveau der Übungsaufgaben im Vergleich zur Vorlesung ist



3.4) In der Übungsstunde wird der Vorlesungsstoff durch praktische Beispiele, Wiederholungen, Zusammenfassungen anschaulich und verständlich nachgearbeitet/vertieft.



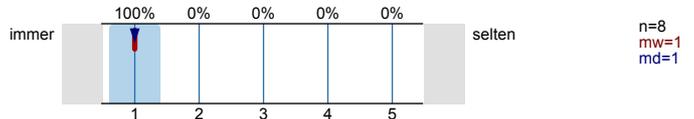
3.5) Die zur Verfügung gestellten Materialien und Literaturverweise sind hilfreich.



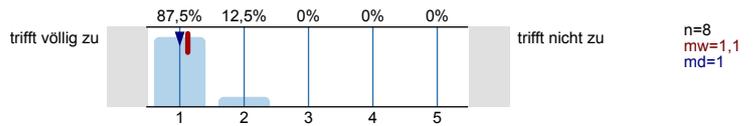
3.6) Bezüglich des Medieneinsatzes (Tafel, Beamer, Projektor) sollte der Übungsleiter/die Übungsleiterin



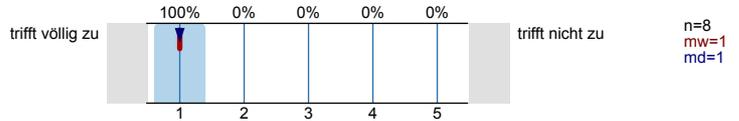
3.7) Der Übungsleiter/die Übungsleiterin war pünktlich.



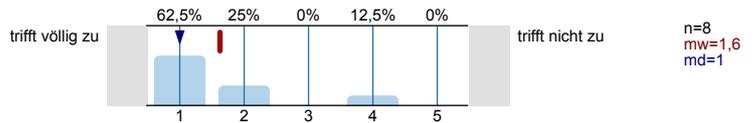
3.8) Der Übungsleiter/die Übungsleiterin macht einen fachlich kompetenten Eindruck.



3.9) Der Übungsleiter/die Übungsleiterin wirkt gut vorbereitet.



3.10) Der Übungsleiter/die Übungsleiterin hat mich für den Stoff motivieren können.



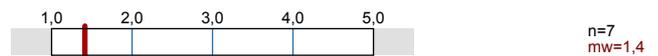
3.11) Wie wurde auf Fragen der Studierenden eingegangen?



3.12) Was sollte in den Übungsstunden dieses Moduls gemacht werden (unabhängig von der aktuellen Praxis)? (Mehrfachantworten möglich)



3.13) Meinen Gesamteindruck der Übungen würde ich mit folgender Note ausdrücken:

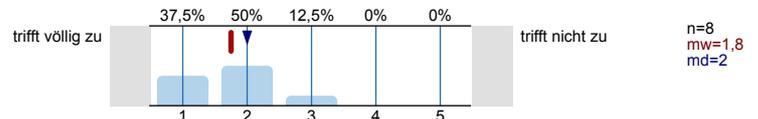


#### 4. Gesamtbewertungen des Moduls

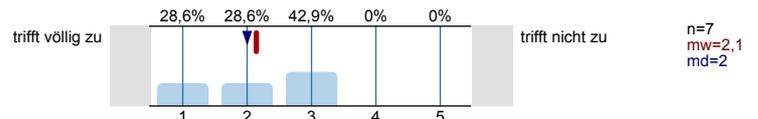
4.1) Wie viele Stunden haben Sie wöchentlich für das gesamte Modul aufgewendet (Anwesenheit, Vor- und Nachbereitung)?



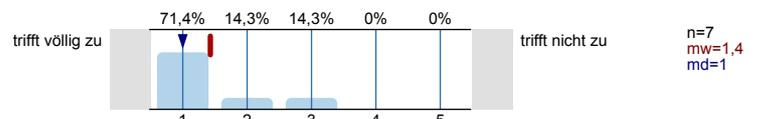
4.2) Ich habe im Modul (Vorlesung und Übung) viel gelernt.



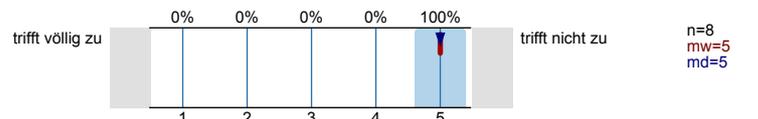
4.3) Die Inhalte des Moduls sind mit den anderen Modulen des Studiums abgestimmt.



4.4) Mit der fachlichen Betreuung der Arbeitsgruppe bin ich zufrieden.



4.5) Die Veranstaltungstermine überschneiden sich mit anderen Pflichtveranstaltungen meines Fachsemesters. Wenn es zu Überschneidungen kam bitte die Veranstaltung mit Modulbezeichnung und Zeit im Kommentarfeld eintragen.



4.6) Bitte diese Frage nur beantworten, wenn Sie Familienpflichten (Erziehung von Kindern bis zum 15. Lebensjahr oder Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger oder nahestehender Personen) wahrnehmen.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Ich nehme Familienpflichten wahr und die Veranstaltungszeiten waren mit meinen Familienpflichten vereinbar. Bitte nutzen Sie das Kommentarfeld für konkrete Angaben und Verbesserungsvorschläge, wenn die Vereinbarkeit nicht gegeben war.

# Profillinie

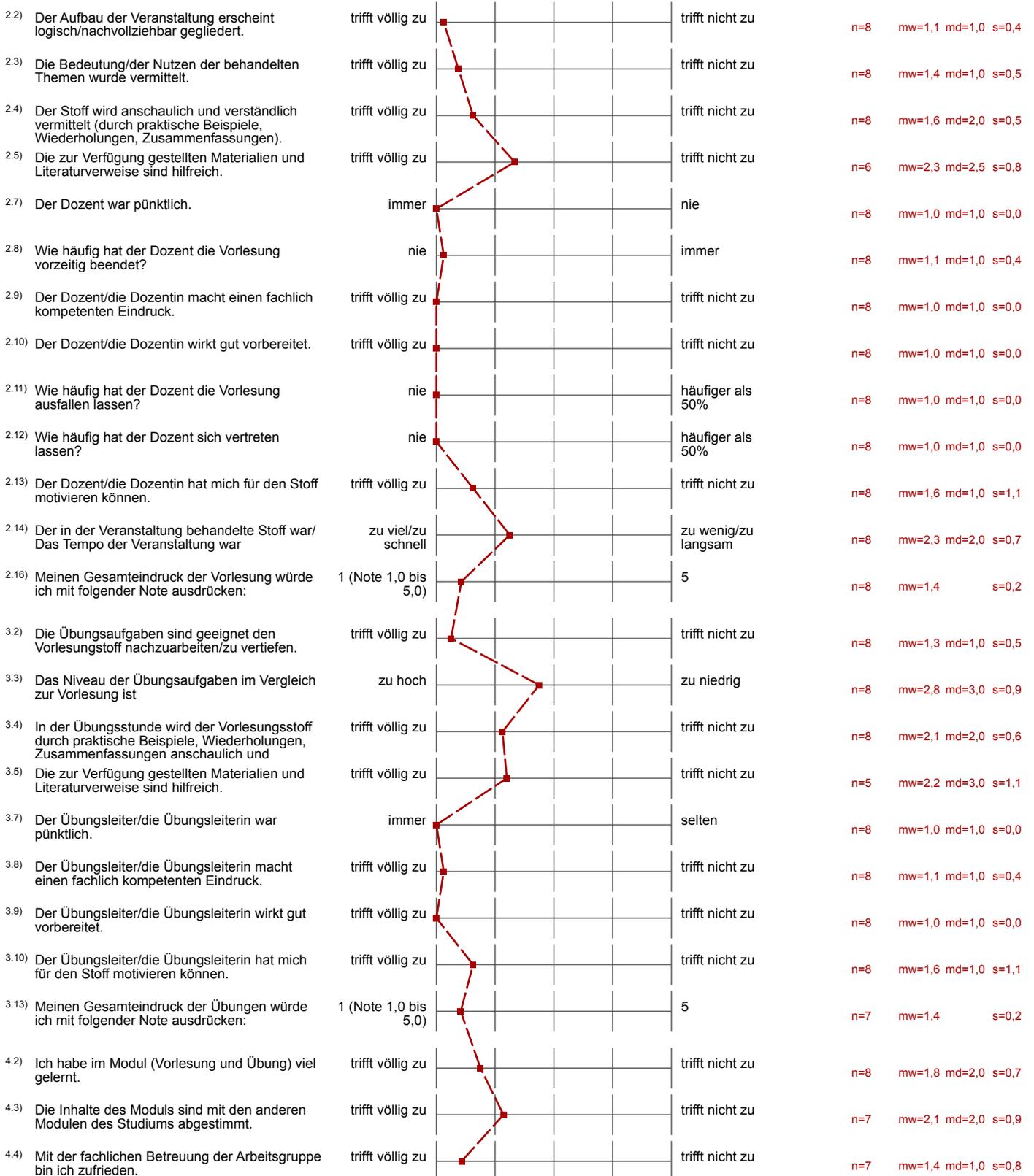
Teilbereich:

Technische Fakultät

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt

Titel der Lehrveranstaltung: etit-618: Speech and Audio Signal Processing: Audio Effects and Recognition (SASP-AE)  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



- |   |                         |  |                        |                                       |
|---|-------------------------|--|------------------------|---------------------------------------|
| <p>4.5) Die Veranstaltungstermine überschneiden sich mit anderen Pflichtveranstaltungen meines Fachsemesters.</p> | <p>trifft völlig zu</p> |  | <p>trifft nicht zu</p> | <p>n=8    mw=5,0   md=5,0   s=0,0</p> |
| <p>4.6) Bitte diese Frage nur beantworten, wenn Sie Familienpflichten (Erziehung von Kindern bis zum 15.</p>      | <p>trifft völlig zu</p> |  | <p>trifft nicht zu</p> |                                       |

(\*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 5. Kommentare zum Modul

5.1) Hier können Sie bitte weiteres positives und negatives Feedback zum Modul geben. Insbesondere können konstruktive Verbesserungsvorschläge hilfreich sein.

- Die einzige Vorlesung bei der alle Studenten pünktlich sind und das sogar ohne Kuchenregel!

Positiv:

Viele praktische Beispiele.  
Sehr interessant gestaltet.

Negativ:

Bei manchen Themen ist es schwer, alle wichtigen Informationen aus den Folien zu ziehen. Sie sind für eine Präsentation gut gestaltet, aber mit einem ausgeschriebenem Skript wären manche Themen leichter zu verstehen.

- Maybe you could use one or two Exercises to do some MATLAB Programming, where two or three students have to extract features, create the feature vectors and do feature classification on their own.
- The professor has a lot of knowledge about the subject what is very nice; but sometimes lectures are too fast. About the contents, a part of introduction to Pattern Recognition defining standard concepts would made easy to get into the subject. However, at the end we learned a lot about Pattern Recognition.
- Zur Nachbereitung des Stoffs, die bei dem Tempo unabdingbar ist, sind die Vorlesungsfolien trotz größter Aufmerksamkeit und Notizen in der Vorlesung oftmals nicht ausfühlich genug um detaillierte Zusammenhänge zu erkennen. Natürlich gibt es die in den Literaturhinweisen erwähnten Quellen, aber es würde des Lernen doch erheblich erleichtern, wenn sich die in der Vorlesung gegebenen (wirklich guten) Erklärungen des Stoffes umfangreicher in den Folien wiederfinden würden.
- comments to the exercise:  
\*\*\*\*\*  
it would be nice if there would be a practical part sometimes, (e.g. programming little matlab parts in prepared examples) in addition to the questionnaire.  
  
this little programming could also be prepared as kind of homework and finished and discussed in the exercise.